

# Unterschied zwischen Wetter und Klima

**„Klima ist dass, was man erwartet, Wetter ist dass, was man bekommt.“**

(Larry Gates, Anfang der 1980er Jahre anlässlich einer Veranstaltung der Weltorganisation für Meteorologie (WMO))

- **Wetter** = kurzfristige Geschehnisse in der Atmosphäre
- Wetterforschung befasst sich mit der Entstehung, Verlagerung und der Vorhersage einzelner Wetterelemente (z.B. eines bestimmten Tiefdruckgebietes)
- **Klima** ist die Statistik des Wetters über einen Zeitraum, der lang genug ist, um statistische Eigenschaften zu bestimmen (Mittelwert, Verteilung etc.)
- Klimaforschung ist an der Gesamtheit der Tiefs und Hurrikans interessiert

# Klima

- Zur Beschreibung des Klimas wird i.d.R. eine Zeitspanne von 30 Jahren herangezogen.
- Für Klimaschwankungen sind nicht nur die Temperaturen von Relevanz, sondern auch die Niederschlags- und Sturmstatistik.
- Der Begriff „Klima“ ist von *klinein*, dem griechischen Wort für „neigen“ abgeleitet, denn Sommer und Winter sind Folge der Neigung der Erdachse relativ zur Bahnebene der Erde um die Sonne.
- D.h. im Begriff Klima ist schon die Klimaänderung in Form der Jahreszeiten enthalten.